

# Europäischer Unitariertag European Unitarians Together (EUT)

Ulm/Neu-Ulm, June 2-5, 2017  
[www.EUT-2017.unitarier.de](http://www.EUT-2017.unitarier.de)










Workshops / Arbeitsgruppen



# EUT 2017

GLAUBE OHNE GRENZEN?  
FAITH WITHOUT BORDERS?

Symbole / symbols:

	Arbeitskreis in deutscher Sprache <i>Workshop in German</i>
	Arbeitskreis in englischer Sprache <i>Workshop in English</i>
	Arbeitskreis bilingual (deutsch / englisch) <i>Bilingual workshop (English / German)</i>
	Stadtführung (Kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich) <i>City tour (fee, prior registration required)</i>
	Aktionsgruppe <i>Activity group</i>
	Möglichkeit eines Seelsorgegesprächs <i>Pastoral care</i>
	Raum der Stille <i>Room of silence</i>

Workshop-Koordination / *Workshop coordination*:  
Gunde Hartmann, Terri Michos

European Unitarian Universalists  
24-26 rue Fremicourt  
Paris 75015, France  
Ulm2017@europeanuu.org

Unitarier - Religionsgemeinschaft freien Glaubens e.V.  
Bundesgeschäftsstelle  
Helene-Lange-Weg 13, 25436 Uetersen, Germany  
Ulm2017@unitarier.de



Am Samstag und am Sonntag finden jeweils von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr die Arbeitsgruppen am EUT statt. Mit diesem Heft geben wir Ihnen einen Überblick über alle Arbeits- und Aktionsgruppen. Jeweils um 16:00 Uhr bieten wir Ihnen in Zusammenarbeit mit dem Touristikverband Ulm/Neu-Ulm ganz besondere Stadtführungen an. Für diese Stadtführungen bitten wir um

**Anmeldung per E-Mail an [ulm2017@unitarier.de](mailto:ulm2017@unitarier.de)**

mit folgenden Angaben:

- Teilnehmer (Name, Vorname)
- Titel und Tag der Führung
- Betrag (€)

Nach Eingang der verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung-E-Mail mit den Zahlungsinformationen. Bitte beachten: Die Stadtführungen werden vom Touristikverband Ulm/Neu-Ulm durchgeführt. Daher ist der

**späteste Zahlungseingang der 25.05.2017!**

Sollte eine Stadtführung mangels Nachfrage abgesagt werden müssen, erfolgt selbstverständlich eine Erstattung der Kosten am Konferenzbüro.

Für die Arbeitsgruppen ist keine Anmeldung erforderlich.

---

*On Saturday and Sunday, EUT workshops will take place from 2pm-3:30pm and 4pm-5:30pm. This leaflet informs you on all workshops and activity groups that will be offered. At 4pm on both days, we offer special guided city tours in cooperation with the tourist office Ulm/Neu-Ulm. For those tours we ask your*

***binding reservation via email to [ulm2017@europeanuu.org](mailto:ulm2017@europeanuu.org)***

*giving us the following information:*

- *participant (first and last name)*
- *name and day of the tour*
- *amount (€)*

*After receiving your binding reservation, you will obtain a confirmation by email including the payment information. Please note: The tours will be offered by the tourist office Ulm/Neu-Ulm. For this reason, the*










***payment deadline is May 25, 2017!***

*In case of cancellation of a tour due to insufficient number of registrations, reimbursement will be done at the conference desk.*

*Registration is not required for the workshops.*



## Samstag / Saturday, 3. Jun 2017, 14:00 – 15:30

Thema / Topic		
<b>Zeit und Sein</b> (Helmut Hille)		Stuttgart
<b>Humanitäre Aspekte der Hebräischen Bibel</b> (Feierstunde, Ali Gronner)		Konferenz- zimmer
<b>Meilensteine unitarischer Geschichte in Deutschland / Milestones of Unitarian history in Germany (Präsentation / Presentation)</b> (Irmhild Ramm)		München
<b>UU Fellowship In-Reach and Out-Reach (Part I)</b> (Rev. Sara Ascher, Rev. Eric Cherry)		Ausstellungs- raum
<b>Undignified? Worthy? Human dignity!</b> (Renate Bauer, Swaantje Schlittgen)		Kleiner Saal
<b>Three models of religious pluralism: a discussion and some didactic</b> (Rev. Rob MacPherson)		Garderoben- foyer Kleiner Saal
<b>Artist's Salon: Creating art as a spiritual practice / Künstlersalon: Kunst als spirituelle Praxis</b> (Andrea Offner)		Ballettraum
<b>Pastoral Care / Seelsorge</b> (Koordination / Coordination: Derek Suchard)		tba
<b>Room of silence / Raum der Stille</b> (Gestaltung / Room design: Ralf Siebenmark)		KG10



## **Zeit und Sein**

**– Helmut Hille (Sa, 14:00)**

Zeit und Sein – warum Menschen glauben und nach Sinn suchen: Es ist doch immer sehr erhellend zu wissen, warum wir etwas denken und tun - beim Glauben sogar oft mit Eifer. Der Volksmund sagt: glauben heißt nichts wissen. Trotzdem ist die überwiegende Mehrheit der Menschen glaubensbereit – und, wie ich zeigen kann, das mit verständlichem Grund. Auch die Frage nach dem Sinn des Lebens und des eigenen Daseins wird immer wieder gestellt. Biologisch ist sie gut zu beantworten, aber der Mensch will geistige Ziele – und die können nur aus ihm selber kommen, denn der Geist ist nur im Menschen zuhause. Das ist eine meiner grundsätzlichen Antworten, so wie ich sie in vielen Aufsätzen und Vorträgen, auch vor Unitariern, vorgestellt habe. Als Spezialist für das Grundsätzliche und als Universalist für das Allgemeine versuche ich den Zuhörern in grundsätzlichen, den Glauben betreffenden Fragen Sicherheit zu geben oder auch sie vom Glauben zum Wissen zu führen.

Im Internet finden Sie mich u.a. auf den Seiten von ZEIT UND SEIN ([www.helmut-hille-philosophie.de](http://www.helmut-hille-philosophie.de)) und englischsprachig auf WAYS OF THINKING ([www.helmut-hille.de/prolog-e.html](http://www.helmut-hille.de/prolog-e.html)).

## **Humanitäre Aspekte der Hebräischen Bibel**

**– Ali Gronner (Sa, 14:00)**

Christ/inn/en sehen die Hebräische Bibel/das Alte Testament häufig als überholtes, archaischen Vorstellungen verpflichtetes Dokument, das durch das Evangelium der Liebe, wie es Jesus gepredigt hat, aufgehoben wurde. Die Neuen Atheisten sehen darin nur eine Sammlung blutrünstiger, gewaltverhafter Geschichten aus dem alten Orient.

Beides wird den Texten nicht gerecht. Neben den tatsächlich vorhandenen Gewaltphantasien, die es in allen heiligen Schriften reichlich gibt - auch im Neuen Testament der Christ/inn/en - enthält die Hebräische Bibel Ansätze einer zutiefst humanitären Ethik, die sogar über die modernen Menschenrechte hinausgehen.

Dies soll dem P.T. Publikum vermittelt werden.

Die Feierstunde wird gehalten von Ali Gronner (UUF Wien).



**Meilensteine unitarischer Geschichte in Deutschland /  
Milestones of Unitarian history in Germany  
(Präsentation / Presentation) – Irmhild Ramm (Sa, 14:00)**

Die Präsentation zeigt die 150-jährige Geschichte der unitarischen Gemeinschaft in Deutschland, ihre Verbindung zu Vordenkern und Vorläufern und die wichtigsten Ereignisse und Personen.

*The presentation shows 150 years of history of the Unitarian community in Germany, its links with pioneers and predecessors and names the most important events and persons.*

**UU Fellowship In-Reach and Out-Reach (Part I)  
– Rev. Sara Ascher, Rev. Eric Cherry (Sa, 14:00)**

*An opportunity to share and discusses resources and methods to care for and grow UU Fellowships. This is a 2-part workshop.*

**Undignified? Worthy? Human dignity!  
– Renate Bauer, Swaantje Schlittgen (Sa, 14:00)**

*Have you ever said something is without dignity or under your dignity? After all, dignity is a central concept of the German Consitution as well as of human rights and not least of humanism. What do people from different countries and cultures understand by human dignity? Can we come to a development of a common ethic and some “feeling of we” for humanity by a deep understanding of human dignity?*

**Three models of religious pluralism: a discussion and  
some didactic – Rev. Rob MacPherson (Sa, 14:00 Uhr)**

*How do we move our congregations / fellowships from a simple acknowledgement of the fact that religious belief is diverse, to a more constructive way to theorize how we live lovingly with that diversity?*



***Artist's Salon: Creating art as a spiritual practice***  
**Künstlersalon: Kunst als spirituelle Praxis**  
– Andrea Offner (Sa, 14:00)

*Instruments and materials are welcome. Join Andrea Offner - 90% of this workshop will be experiential and 10% will be sharing at the end. I will bring all other materials that are required.*

Instrumente und Materialien sind willkommen. Mit Andrea Offner - 90% dieses Workshops werden experimentell sein und 10% werden am Ende vorgeführt. Ich bringe alle anderen Utensilien, die benötigt werden.

***Pastoral Care / Seelsorge*** (Sa & So 14:00 & 16:00)

*Would you like to talk to a UU minister? There will be plenty of them available at EUT. Please contact Derek Suchard (see photo), who is happy to coordinate a private meeting with a UU minister for you.*



Beim EUT werden zahlreiche unitarische und frei-religiöse Pfarrer anwesend sein. Wenn Sie ein persönliches Gespräch mit einer dieser Personen (auch auf Deutsch) führen möchten, können Sie gerne Derek Suchard (Foto) kontaktieren, der einen Termin koordinieren wird.













***Raum der Stille / Room of silence*** (Sa & So 14:00 & 16:00)

Ralf Siebenmark (URFG Donautal) wird den Raum der Stille so gestalten, dass Sie dort einen Moment der Ruhe und Einkehr erleben können.

*Ralf Siebenmark (URFG Donautal) will setup the room of silence so that you can experience a moment of peace and quiet.*



## Samstag / Saturday, 3. Jun 2017, 16:00 – 17:30

Thema / Topic		
<b>Würdelos? Würdig? Menschenwürde!</b> (Renate Bauer, Swaantje Schlittgen)		Kleiner Saal
<b>Unitas: nur ein abstrakter Begriff?</b> (Jochen Sonn)		Konferenz- zimmer
<b>Was kann Bildung beitragen zum Glauben ohne Grenzen?</b> (Gudrun Schmidt-Kärner)		Garderoben- foyer Kleiner Saal
<b>Unitarian and Universalist Service Committees in Europe During and After World War II</b> (Judy Zacek, Jacki Rohan, Jörg Last)		Stuttgart
<b>Singing our Faith</b> (Anne Watson Born, Shawn McCann, Bob MacWilliams)		München
<b>Chamber Music Ensemble / Kammermusik- Ensemble</b> (Cornelie Eichrodt)		Ballettraum
<b>Stadttour Geschwister Scholl / Guided tour in Ulm on Hans and Sophie Scholl</b> (Stadtführung / City Tour)		 6,50€
<b>Stadtrundgang mit Ulmer Münster / Guided tour through the historic center of Ulm and visit to Ulm Minster</b> (Stadtführung / City Tour)		 7,-€
<b>Pastoral Care / Seelsorge</b> (Koordination / Coordination: Derek Suchard)		tba
<b>Room of silence / Raum der Stille</b> (Gestaltung / Room design: Ralf Siebenmark)		KG10





## **Würdelos? Würdig? Menschenwürde!** – Renate Bauer, Swaantje Schlittgen (Sa, 16:00)

Haben Sie auch schon mal gesagt, etwas sei würdelos oder sei unter Ihrer Würde? Immerhin ist dies ein zentrales Konzept sowohl des deutschen Grundgesetzes als auch der Menschenrechte und nicht zuletzt des Humanismus. Was verstehen Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen unter Menschenwürde? Können wir über ein Verständnis von Menschenwürde zur Entwicklung einer gemeinsamen Ethik und eines „Wir-Gefühls“ für die Menschheit kommen?

## **Unitas: nur ein abstrakter Begriff?** – Jochen Sonn (Sa, 16:00)

Eine der zentralen Glaubensaussagen in den Grundgedanken von uns Unitariern – Religionsgemeinschaft freien Glaubens lautet: „Wir glauben, dass alles, was ist, eine Ganzheit bildet.“ Dieser Satz wirft eine Frage auf: Inwiefern ist Ganzheit heute noch eine Sache des Glaubens? Ist Ganzheit nicht längst eine nüchtern naturwissenschaftliche Grundaussage? Dem ist wohl schon so, doch die Meisten von uns verbinden damit etwas tiefer Gehendes, etwas das sie als Person meint, etwas das ihnen in einer zunehmend vereinzelteren Welt Halt anbietet, etwas das der tragende Grund ihres vergänglichsten Lebens sein könnte.

Kann man diese religiöse Ganzheit, Unitas, gedanklich ergründen und mit Anderen darüber sprechen? Kann man diese religiöse Ganzheit, Unitas, zum Heiligtum seines Lebens machen?

Im Arbeitskreis soll versucht werden, gedanklich ausgehend vom Zwiespalt unserer subjektiven Weltsicht zu einer Vergegenwärtigung zu kommen, um was es bei der Unitas als All-Einem geht und inwiefern sie eine Glaubenssache werden kann, die unser Leben und Zusammenleben zu prägen vermag.



## **Was kann Bildung beitragen zum Glauben ohne Grenzen? – Gudrun Schmidt-Kärner (Sa, 16:00)**

Der Arbeitskreis könnte sich mit folgenden Fragen auseinandersetzen:

- Gibt es die Bildung für die Freiheit im Glauben?
- Muss es in der Demokratie es Freiheit im Glauben geben?
- Wann ist Glaube gleich Ideologie?
- Ein gebildeter Mensch denkt selbständig?
- Kritikfähigkeit und Reflexion im Glauben ?

Der Workshop ist für 10-15 Teilnehmer geeignet.

## ***Unitarian and Universalist Service Committees in Europe During and After World War II*** – Judy Zacek, Jacki Rohan, Jörg Last (Sa, 16:00)

*Both before and even during World War II, American Unitarians and Universalists were active in humanitarian work in Germany and elsewhere, working to save those who were especially at risk. In the aftermath of the war, the efforts of the Unitarian and Universalist Service Committees (and the Canadian Unitarian Service Committee) were intensified throughout Western and Eastern Europe. This workshop will explain what motivated their work and what sort of activities they undertook. You will also hear the stories of four outstanding participants in this important work, which had lasting effects in the postwar period and beyond.*

## ***Singing our Faith*** – Anne Watson Born, Shawn McCann, Bob MacWilliams (Sa, 16:00 Uhr)

*In this workshop, we will sing some of the contemporary hymns and songs as found in the Singing the Journey hymnbook and even newer songs by various composers, including composers David Burrows, David Dawson, Carla Gates, David Glasgow, John Kramer, Joyce Poley, Jason Shelton, etc. Language: English (but if you like to sing, come!)*

**Note:** *You will receive a Singing the Journey hymnbook at the conference. Please bring it with you to the workshop.*



## **Chamber Music Ensemble / Kammermusik-Ensemble – Cornelia Eichrodt (Sa, 16:00)**

*Please bring your instrument, and share the Canon of Pachelbel with us. We will play it for ourselves, for the musical and spiritual pleasure of playing it together without an audience.*

*The Canon is a monumental piece of classical music, and one of the most popular even three centuries after it was written. Its composition is beautifully simple and natural, and thus also accessible to amateur musicians. Open to all musicians, and all ages.*

*Sheet music for most instruments is available at the workshop, or can be e-mailed to you in advance of the workshop on request at [jeichrodt@sfr.fr](mailto:jeichrodt@sfr.fr).*

*Cornelia can lead the chamber music ensemble in German as well as in English and French.*

Bringen Sie Ihr Instrument mit und spielen den Pachelbel-Kanon mit uns. Wir werden ihn für uns spielen, zum musikalischen und spirituellen Vergnügen, ganz ohne Publikum.

Der Kanon ist ein monumentales Stück klassischer Musik und eines der populärsten sogar drei Jahrhunderte, nachdem es geschrieben wurde. Seine Komposition ist wunderbar einfach und natürlich und somit auch für Amateurmusiker geeignet.

Der Workshop ist offen für alle Musiker allen Alters.

Die Noten für die meisten Instrumente werden im Workshop vorhanden sein, können aber auch vorher per E-Mail versendet werden: [jeichrodt@sfr.fr](mailto:jeichrodt@sfr.fr).

Cornelia kann das Kammermusikensemble in deutscher, englischer und französischer Sprache leiten.

## **Stadttour Geschwister Scholl / Guided tour in Ulm on Hans and Sophie Scholl – 7,-€ (Sa, 16:00)**

Die Familie Scholl kam 1932 nach Ulm, wo die Kinder ihre Jugend in den Anfangsjahren des Nationalsozialismus erlebten. Hans und Sophie waren in Ulm in der bündischen Jugend und auch beim Jungvolk aktiv. Eines der berühmten Flugblätter der Widerstandsbewegung „Weiße Rose“ wurde in Ulm versteckt und von hier aus verteilt.

*Hans and Sophie Scholl were a brother and sister who were members of the White Rose, a student group in Munich that was active in the nonvio-*



*lent resistance movement in Nazi Germany, especially in distributing flyers against the war and the dictatorship of Adolf Hitler.*

*The Scholl family came to Ulm in 1932, where the children experienced their youth during the first years of the Nazi government. One of the most famous flyers of the White Rose was produced and hidden in Ulm.*











**Stadtrundgang mit Ulmer Münster / Guided tour through the historic center of Ulm and visit to Ulm Minster – 6,50€**  
(Sa, 16:00)

Sie erfahren Interessantes zur Geschichte und Gegenwart der Doppelstadt Ulm/Neu-Ulm, besichtigen das Ulmer Münster, das historische Rathaus, die Reste des Geburtshauses von Albert Einstein, das Fischer- und Gerberviertel und die Neue Mitte.

*Get to know the twin cities on the Danube. You'll get interesting explanations of the history and present of both cities, Ulm and Neu-Ulm, pay a visit to Minster, the old town, the historic town hall, the environs of the Danube's river bank and the romantic Fishermen's and Tanners' Quarter.*



## Sonntag / Sunday, 4. Jun 2017, 14:00 – 15:30

Thema / Topic		
<b>Warnung vor falschen Propheten im Namen der Wissenschaft</b> (Helmut Hille)		Stuttgart
<b>Unitarismus - Wertegemeinschaft, kein Forum der Beliebigkeit</b> (Ali Gronner)		Kleiner Saal
<b>Too progressive for his time – The liberal religious and cosmopolitan ideas of L. L. Zamenhof, the initiator of Esperanto</b> (Marcos Cramer)		Garderoben- foyer Kleiner Saal
<b>UU Fellowship In-Reach and Out-Reach (Part II)</b> (Rev. Sara Ascher, Rev. Eric Cherry)		München
<b>Church of the future: a discussion and some didactic</b> (Rev. Rob MacPherson)		Konferenz- zimmer
<b>The (Czech) Unitarian Academy</b> (Štěpán Mairovský)		Ausstellungs- raum
<b>Breaking out of your acoustic guitar rut – a grab bag of ways to enrich guitar playing and writing</b> (Bob MacWilliams)		Ballettraum
<b>Muskelkraftbetriebene Fahrzeuge / Human Powered Vehicles</b> (Marco und Wilko vom Hagen)		Outdoor
<b>Pastoral Care / Seelsorge</b> (Koordination / Coordination: Derek Suchard)		tba
<b>Room of silence / Raum der Stille</b> (Gestaltung / Room design: Ralf Siebenmark)		KG10



## **Warnung vor falschen Propheten im Namen der Wissenschaft – Helmut Hille (So/Sun, 14:00)**

Die Vertreter eines platten Materialismus aus dem 19. Jahrhundert haben sich in die Wissenschaft zurückgezogen und benutzen deren Prestige, um ihre geistfeindlichen Ideen weiterhin zu verbreiten. Das geschieht subversiv, indem sie ihr Anliegen nicht thematisieren, sondern so tun, als wäre ihre Sicht selbstverständlich und „hoch wissenschaftlich“. Es ist sicher richtig, den Vereinnahmungsversuchen der Kirchen Widerstand entgegen zu setzen. Aber mit dem „Heiligen Geist“ den menschlichen Geist als eigenständige Wirklichkeit überhaupt zu leugnen, wie dies Autisten tun, denen es an Selbstwahrnehmung mangelt, ist ein Angriff auf unser Menschsein, den wir nicht hinnehmen dürfen. In der Physik gibt es Vertreter, die z.B. das Bewusstsein quantenphysikalisch „erklären“ wollen, in der Hirnforschung Leute, die mit Hilfe der Neurotheologie Geist und Glaube als psychiatrische Störungen ansehen, die medizinisch behandelbar sind. Ein solches Beispiel der Indoktrination habe ich Ende Oktober 2016 bei den Humanisten Baden-Württembergs erlebt, das ich dem Geschäftsführer des Vereins, der selbst nicht zugegen war, in einer Mail geschildert habe. Wenn noch Zeit ist, würde ich gern ein Beispiel für Neurotheologie wie ich sie als Teil der Neurophilosophie verstehe vortragen, Thema: „Engel – Boten des Unbewussten“.

Im Internet finden Sie mich u.a. auf den Seiten von ZEIT UND SEIN ([www.helmut-hille-philosophie.de](http://www.helmut-hille-philosophie.de)) und englischsprachig auf WAYS OF THINKING ([www.helmut-hille.de/prolog-e.html](http://www.helmut-hille.de/prolog-e.html)).

## **Unitarismus - Wertegemeinschaft, kein Forum der Beliebigkeit – Ali Gronner (So/Sun, 14:00)**

Liberalität wird leider oft mit Beliebigkeit verwechselt – speziell in Zeiten der „Postmoderne“ oder „Postsäkularität“, in denen eine schon an Denkverbote heranreichende ‚Political Correctness‘ Hand in Hand geht mit einem ausgeprägten Kulturrelativismus, der alle kulturellen Äußerungen als gleich gültig ansieht, woraus nur allzu häufig eine prinzipienlose Gleichgültigkeit resultiert.

Nun sind Unitarismus/Unitarischer Universalismus aber Strömungen der Moderne, die von Beginn an bestimmten Werten wie Freiheit, Vernunftgebrauch und Toleranz verpflichtet waren und heute fest auf dem Boden der ‚Offenen Gesellschaft‘ (Karl Popper) stehen. Es ist Zeit, dies mit allem Nachdruck in Erinnerung zu rufen.



***Too progressive for his time – The liberal religious and cosmopolitan ideas of L. L. Zamenhof, the initiator of Esperanto – Marcos Cramer (So/Sun, 14:00)***

*In 2017, UNESCO commemorates the 100th anniversary of the death of L.L. Zamenhof, who is most well-known for the international auxiliary language Esperanto that he initiated in 1887. His main motivation for designing a neutral international language was his desire to end conflicts between people of different ethnicities or nationalities. Additionally to tackling these conflicts by providing people of different backgrounds with a linguistic bridge, he also sought to create a religious bridge that would bring together people of different religious backgrounds in a new religious community, for which he coined the Esperanto name “Homaranismo”, which can be rendered in English as “Humanitism”.*

*His idea was that people of different religious backgrounds could join Homaranismo without giving up the religious identity that they inherited from their family. The main guiding principles that he foresaw for Homaranismo were the Golden Rule and the aspiration of international fraternity and peace.*

*While the Esperanto language, that Zamenhof initiated, is used by several hundred thousand people forming a vibrant international community active in more than 120 countries, Homaranismo never really took off and has no organized adherents today. However, there are many striking similarities between Zamenhof's vision of what Homaranismo should become and what the U\*U movement is today.*

*In this workshop, I will present the evolution of Zamenhof's thought from his Jewish upbringing in the multi-ethnic town of Bialystok towards his cosmopolitan vision of fraternity between people of different linguistic and religious background, culminating in his two life projects Esperanto and Homaranismo. Furthermore, I will compare Zamenhof's vision of Homaranismo with the current U\*U movement.*

***UU Fellowship In-Reach and Out-Reach (Part II)  
– Rev. Sara Ascher, Rev. Eric Cherry (So/Sun, 14:00)***

*An opportunity to share and discuss resources and methods to care for and grow UU Fellowships. This is a 2-part workshop.*





## **Church of the future: a discussion and some didactic**

**– Rev. Rob MacPherson (So/Sun, 14:00)**

*Given the general trend in decline of membership and attendance in organized religions, what initiatives have worked for your churches / fellowships in creating vital, relevant, and attractive churches that will bring in ‘Generation X’ and ‘Millennials’?*

## **The (Czech) Unitarian Academy**

**– Štěpán Mairovský (So/Sun, 14:00)**

*Unitarian Academy (“Unitářská akademie”) is a new educational project of the Czech Unitarians that we started this year. It is focuses on our members, but is open to anyone who is interested. The workshop will be mostly about its presentation in the context of 95 years history of Czech Unitarianism and its rise in recent decades. We would like to share our experience to date and collect the ideas and experience with internal and/or external educational projects from the participants.*

## **Breaking out of your acoustic guitar rut – a grab bag of ways to enrich guitar playing and writing**

**– Bob MacWilliams (So/Sun, 14:00)**

*I play advanced finger style acoustic guitar and will present a workshop for acoustic guitarists. I will focus on things like harmonic techniques, composition process, and some advanced guitar techniques. Focus will depend on the skill levels and desires of the attendees.*

*You can contact me directly at [bobmacw@yahoo.com](mailto:bobmacw@yahoo.com) in advance of the workshop with what you’d like to learn, your level (beginner, intermediate, advanced), and style of play (strumming, finger style, classical). Please bring your own guitars.*

## **Human Powered Vehicles / Muskelkraftbetriebene Fahrzeuge – Marco und Wilko vom Hagen (So/Sun, 14:00)**
















Human Powered Vehicles - Muskelkraftbetriebene Fahrzeuge in Theorie und Praxis: Liegerad, Liegetrike, Velomobil.

*Human Powered Vehicles - in theory und practice: Recumbent bikes and trikes, velomobile.*





## Sonntag / Sunday, 4. Jun 2017, 16:00 – 17:30

Thema / Topic		
<b>Glaube und Heilung</b> (Holger Drösch)		Stuttgart
<b>Überlebensfrage – Gleichgültigkeit gegen Mensch und Umwelt überwinden</b> (Horst Prem)		Konferenz-zimmer
<b>iarf – Der Weltbund für religiöse Freiheit (seit 1900) / iarf – The International Association for religious freedom (since 1900)</b> (Gudrun Hahn, Wolfgang Jantz)		Garderoben-foyer Kleiner Saal
<b>Why isn't there an operating manual?!? Parenting Strategies in a Borderless World</b> (Bonnie Friedmann)		Ausstellungsraum
<b>The Global Unitarian/Universalist Family</b> (Rev. Sara Ascher)		Kleiner Saal
<b>Why Perpetual War?</b> (LeRoy Euvrard)		München
<b>Contemporary French Folk Dancing / Zeitgenössische französische Volkstänze</b> (Catherine Johnson Jullian)		Ballettraum
<b>Laufend Sinn suchen / Running along the Danube</b> (Almut Urban)		Outdoor
<b>Vom Sieden, Gerben, Schröpfen, Reiben / Special guided tour in historical garment: About seething, tanning, cupping and kneading...</b> (Stadtführung / City Tour)		 13,-€
<b>Stadtmusikant Heinrich / Guided tour with Heinrich, the city musician</b> (Stadtführung / City Tour)		 13,-€
<b>Busrundfahrt durch Ulm / Guided bus tour through Ulm</b> (Stadtführung / City Tour)		 20,-€
<b>Pastoral Care / Seelsorge</b> (Koordination / Coordination: Derek Suchard)		tba
<b>Room of silence / Raum der Stille</b> (Gestaltung / Room design: Ralf Siebenmark)		KG10



## **Glaube und Heilung**

**– Holger Drösch (So/Sun, 16:00)**

Hilft Glaube bei der Heilung? Medizinische Wunder? Aberglaube in der Heilung?

## **Überlebensfrage – Gleichgültigkeit gegen Mensch und Umwelt überwinden – Horst Prem (So/Sun, 16:00)**

Einhaltung der Menschenrechte für alle Erdenbürger, keine militärische Beschaffung von Ressourcen.

Die Arbeitsgruppe ist für maximal 20 Teilnehmer ausgelegt.

## ***Why isn't there an operating manual?!? Parenting Strategies in a Borderless World – Bonnie Friedmann***

**(So/Sun, 16:00)**

*Parenting Strategies with UU Values in Focus. UU-directed parenting guidance collected over 25 years of teaching / 16 years of parenting, presented with much interaction / discussion. Bilingual presenter.*

## **iarf – Der Weltbund für religiöse Freiheit (seit 1900) / *iarf – The International Association for religious freedom* **(since 1900)****

**– Gudrun Hahn, Wolfgang Jantz (So/Sun, 16:00)**

Informationen zur Arbeit des IARF, zu den Kongressen in Birmingham und Albanien. Info zum Kongress 2018 in den USA.

*Information on the work of iarf, on the congresses in Birmingham and Albania. Information on the upcoming congress 2018 in the USA.*

## ***The Global Unitarian/Universalist Family***

**– Rev. Sara Ascher (So/Sun, 16:00)**

*Hear about how our faith is lived around the world; learn how you can be connected and involved.*



## **Why Perpetual War?**

**– LeRoy Euvrard (So/Sun, 16:00)**

*I attended college on a Navy ROTC scholarship after which I spent two tours of duty in Vietnam. After 20 years of active duty and reserves, I retired as a Navy Commander. I am now 74 years old and have begun to ask my self why the United States has been at war my entire life. I will share with you some of my thoughts and engage in a discussion regarding the true causes of these wars. I believe that only by understanding the causes can we prevent further wars.*

## **Contemporary French Folk Dancing I**

**Zeitgenössische französische Volkstänze**

**– Catherine Johnson Jullian (So/Sun, 16:00)**

*From the living tradition of folk dancing in France, we'll learn various dances of diverse provenance: circles, couples, quartettes and mixers. All are suitable for complete beginners as well as experienced dancers. The music will be both time-honored tunes and contemporary compositions that rejuvenate and perpetuate the genre. No special material needed; in English, French and body language.*

Traditionelle Tänze, die heute noch praktiziert werden. Gruppentänze, Renaissance, Paartanz und ein Mix von Tänzen aus verschiedenen Regionen: alle geeignet sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Tänzer. Sprachkenntnisse in Englisch sind nicht nötig.

## **Laufend Sinn suchen / Running along the Danube**

**– Almut Urban (So/Sun, 16:00)**

Die gastgebende Gemeinde Donautal nimmt regelmäßig an Läufen in der Region teil – in ihren T-Shirts mit dem Motto „Laufend Sinn suchen“. Wir wollen beim EUT eine gemütliche Runde entlang der Donau gemeinsam laufen.



*The hosting Donautal congregation regularly participates in runs in the region - in their T-shirts with the motto "running seeking sense". At EUT, we want to do a friendly run along the Danube.*



**Vom Sieden, Gerben, Schröpfen, Reiben /  
Special guided tour in historical garment: About seething,  
tanning, cupping and kneading... – 13,- € (So/Sun, 16:00)**

Das Fischer- und Gerberviertel: von mittelalterlichen Strapazen und Plä-  
sier in Ulms historischem Viertel an der Donau.

*Interested in learning about toil and leisure in the fishermen's and tan-  
ners' quarter? In this former craftsmen's quarter, we can still see the re-  
mains of the working world of these guilds as well as those of the skip-  
pers, millers, yarn boilers and bakers.*

**Stadtmusikant Heinrich /  
Guided tour with Heinrich, the city musician  
– 13,- € (So/Sun, 16:00)**

In früheren Jahrhunderten hatte der Rat der Stadt zum Zwecke der Re-  
präsentation beim Besuch von wichtigen Gästen Stadtmusikanten ange-  
stellt. Begeben Sie sich auf eine musikalische Zeitreise.

*Experience a musical tour in historical garment. In earlier centuries the  
local council hired city musicians as a representative gesture to entertain  
important visitors. Experience music and information on the city during a  
musical journey through time.*

**Busrundfahrt durch Ulm / Guided bus tour through Ulm  
– 20,- € (So/Sun, 16:00)**

Für diejenigen, die nicht so gut zu Fuß sind, bieten wir eine geführte  
Busrundfahrt zu allen Sehenswürdigkeiten „in Ulm und um Ulm und um  
Ulm herum“ an.

*If your legs do not permit a longer walk, go on a guided bus tour to all  
sights “in Ulm und um Ulm und um Ulm herum” (in and around Ulm).*

